

Bundesministerium für Bildung und Forschung
Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit

Pressemitteilung

Freiheit im Fokus: Interaktive Ausstellung geht auf Tour. Das Ausstellungsschiff MS Wissenschaft fährt ab dem 14. Mai zum diesjährigen Thema des Wissenschaftsjahres 2024 – Freiheit durch Deutschland. Der Eintritt ist frei.

Berlin, den 19. März 2024 – Am 14. Mai 2024 startet die MS Wissenschaft ihre diesjährige Tour. Von Berlin aus fährt das Ausstellungsschiff durch Deutschland und steuert rund 30 kleinere und größere Städte an. An Bord dreht sich diesmal alles um das Thema Freiheit.

Wie frei sind unsere Entscheidungen? Wie weit reicht die Kunstfreiheit? Was können wir aus der Geschichte über Freiheit lernen? Und was bedeutet der Einsatz von Künstlicher Intelligenz für unsere Freiheit? Diesen und weiteren Fragen geht die Ausstellung auf der MS Wissenschaft im Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit nach. Rund 30 interaktive Exponate laden die Besucherinnen und Besucher ein, sich mit verschiedenen Facetten von Freiheit auseinanderzusetzen: So können Interessierte selbst zu Hirnforschenden werden und herausfinden, wie frei ihre Entscheidungen wirklich sind. Oder sie erfahren bei einem Pinball-Spiel, wie genetische und gesellschaftliche Faktoren bestimmte Lebensbereiche beeinflussen. Wer sich für aktuelle Fragen rund um Meinungsfreiheit in den sozialen Medien interessiert, kann testen, wie sich neue EU-Regeln zur Eindämmung von Hass im Netz auswirken. Ein Fahrsimulator ermöglicht es, die verschiedenen Stufen autonomen Fahrens auszuprobieren. Und bei einem Quiz zur Geschichte des Freiheitsbegriffes vom Mittelalter bis in die Gegenwart können Ausstellungsgäste ihr Wissen testen.

Die Exponate stammen aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen und verdeutlichen, wie facettenreich die Forschung rund um das Thema Freiheit ist. Ergänzend gibt es in vielen Tourorten ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm sowie Schulworkshops. Die Ausstellung wird ab zwölf Jahren empfohlen.

Die Tour 2024

Von Berlin aus fährt das Schiff nach Brandenburg und Sachsen-Anhalt, und von dort weiter nach Hamburg und Bremen. Anschließend fährt die MS Wissenschaft durch Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. Im September erreicht das Ausstellungsschiff Bayern, wo in Aschaffenburg die diesjährige Deutschlandtour endet.

Die MS Wissenschaft tourt im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung durch Deutschland. Wissenschaft im Dialog (WiD) realisiert die Ausstellung mit Unterstützung der hinter WiD stehenden Wissenschaftsorganisationen. Die Exponate kommen direkt aus der Forschung und werden zur Verfügung gestellt von Instituten der Fraunhofer-Gesellschaft, Leibniz-Gemeinschaft, Max-Planck-Gesellschaft und von DFG-geförderten Projekten, Hochschulen sowie weiteren Partnern.

Alle Stationen der Tour auf einen Blick: ms-wissenschaft.de/besuch/tour-2024/

Öffnungszeiten: Täglich 10.00 bis 18.30 Uhr (für Schulklassen ab 9 Uhr).

Informationen zu Abweichungen in einzelnen Städten auf der Website ms-wissenschaft.de/besuch/tour-2024/.

Informationen zur Ausstellung: ms-wissenschaft.de

Pressebilder MS Wissenschaft: ms-wissenschaft.de/de/presse/fotos/

Ab dem 14. Mai (Nachmittag) werden auf dieser Seite weitere Pressefotos zum Download bereitstehen.

Informationen zum Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit: wissenschaftsjahr.de

Pressematerial zum Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit:
wissenschaftsjahr.de/2024/presse

Pressekontakt:

Lena Wanner | Johanna Stock
Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit
Potsdamer Straße 87 | 10785 Berlin
Tel.: +49 228 9957-2442
presse@wissenschaftsjahr.de

Kontakt bei Wissenschaft im Dialog (WiD):

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hanna Strub
Tel.: +49 2062295-67
hanna.strub@w-i-d.de

Projektmanagement MS Wissenschaft
Susanne Jaster
Tel.: +49 2062295-60
susanne.jaster@w-i-d.de

Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit

Das Thema des Wissenschaftsjahres 2024 ist Freiheit. Denn sie ist von grundlegendem Wert und heute in lange nicht vorstellbarer Weise bedroht. Zwei bevorstehende Jahrestage unterstreichen ihre Bedeutung für Deutschland: 75 Jahre Grundgesetz und 35 Jahre Mauerfall.

Das Wissenschaftsjahr 2024 beschäftigt sich daher mit verschiedenen Dimensionen von Freiheit. Was genau ist Freiheit? Hängen Freiheit und Demokratie zusammen? Wo fängt Freiheit an? Mit vielfältigen Angeboten zum Mitmachen bietet das Wissenschaftsjahr einen Rahmen, um generationenübergreifend über Freiheit, ihren Wert und ihre Bedeutung zu diskutieren – miteinander und mit der Wissenschaft. Über Freiheit von heute, morgen und weltweit.

Das Wissenschaftsjahr ist eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD).

Wissenschaft im Dialog – die Organisation der Wissenschaft für Wissenschaftskommunikation in Deutschland

Wissenschaft im Dialog (WiD) ist die Organisation der Wissenschaft für Wissenschaftskommunikation in Deutschland. Die gemeinnützige GmbH unterstützt Wissenschaft und Forschung mit Expertise zu wirkungsvoller Kommunikation mit der Gesellschaft, entwickelt neue Vermittlungsformate und bestärkt Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler im Austausch mit der Öffentlichkeit auch über kontroverse Themen der Forschung. Unter Bürgerinnen und Bürger schärft WiD das Bewusstsein für die gesellschaftliche Bedeutung der Wissenschaft und fördert das Verständnis von Prozessen und Erkenntnissen der Forschung. Dafür organisiert WiD deutschlandweit Diskussionen, Schulprojekte, Ausstellungen, Wettbewerbe und betreibt Online-Portale rund um Wissenschaft und Wissenschaftskommunikation. Wissenschaft im Dialog wurde im Jahr 2000 auf Initiative des Stifterverbands von den großen deutschen Wissenschaftsorganisationen gegründet. Als Partner kamen wissenschaftsnahe Stiftungen hinzu. Vom Bundesministerium für Bildung und Forschung wird WiD durch Projektförderung unterstützt. [wissenschaft-im-dialog.de](https://www.wissenschaft-im-dialog.de)